

Petition der Wissenschaftler: American Museum of Natural History sollte gegenüber ‚Klimawandel‘- Agitatoren nicht nachgeben

geschrieben von Chris Frey | 9. Februar 2018

E-Mail von Willie Soon:

Liebe Freunde und Kollegen,

ich hoffe inständig, dass Sie sich alle laut erheben werden und sich mit ihrer Unterschrift hinter diese Botschaft stellen. Sie wurde vor einer Stunde [am 5. Februar 2018] an den Präsidenten des amerikanischen Natural History Museum [AMNH] gesendet.

Was wir damit erreichen wollen, ist ziemlich klar und sehr einfach: Wir wollen all jene Anti-Wissenschafts-Bewegungen nebst deren Aktionen eliminieren, welche da draußen so tun, als ob sie nach wissenschaftlichem Fortschritt streben oder auch nur vernünftigen Menschen helfen wollen.

Bitte schreiben Sie Ihre eigenen Gedanken und/oder machen Sie die folgenden beiden Files allen zugänglich:

1) den kurzen Cover-Brief an die AMNH mit 325 Unterschriften, darunter welche von bedeutenden und namhaften Wissenschaftlern
AMNH18-Jan30-PetitionLetter

2) die längere Hintergrundinformation, warum wir überzeugt sind, diese Unterschriftenaktion durchführen zu müssen.
AMNH18-Jan30-BackgroundDetailInfo

Falls Sie die Hintergrundinformation lesen: Denken Sie dabei immer daran, dass [das hier folgende Zitat] meiner Ansicht nach an ein Niveau der Geisteskrankheit heran reicht (falls ich noch

einmal geradeheraus sprechen darf). Und doch halten sie an diesem verrückten Gedanken fest und geben es als propere Wissenschaft aus (Wo sind die Beweise, Mr. Hansen?):

„Zu einer weiteren Eiszeit wird es niemals kommen, solange die Menschen nicht aussterben. ... Die Menschen kontrollieren jetzt das globale Klima, zum Guten oder Schlechten.

Zu einer Eiszeit wird es niemals kommen, falls die Menschen weiterhin existieren, weil eine solche schon durch einen ‚Fingerhut‘ voll einfach herzustellender Fluorkohlenwasserstoffe CFC verhindert werden kann“. (S. 8) – James Hansen am 26. Juni 2007

„Wie können wir einen gefährlichen Klimawandel umgehen?“, eine überarbeitete und erweiterte Aussage in schriftlicher Form, abgegeben vor dem Select Committee on Energy Independence and Global Warming des Repräsentantenhauses. (26. April 2007)

<http://arxiv.org/abs/0706.3720>)

„Ich spreche hier als privater Bürger, als Anwohner von Kintnerville, Pennsylvania, im Namen des Planeten, des Lebens auf der Erde einschließlich sämtlicher Spezies“. – James Hansen (November 2007). Direkte Aussage vor dem Staat Iowa vor dem Iowa Utilities Board

Als Nächstes möchte ich kurz zusammenfassen, was wir bisher gemacht haben (siehe den an etwa 500 Personen gesendeten Cover-Beispielbrief – und ich stelle fest, dass wir nur wenige E-Mails als unzustellbar zurück bekamen – was bedeutet, dass unsere Erfolgsrate sehr hoch ist) sowie einige der Unterschriften.

Wir wollten keine Online-Petition nach Art einer Mustervorlage erstellen, wie es heute so populär ist und „einfach“ gemacht werden kann – bitte stelle Sie das in Gegensatz zu dem, was unsere Kollegen mit direkt entgegen gesetzter Überzeugung unten getan haben (siehe die ANMERKUNGEN weiter unten).

Wir haben auch nur einen befristeten Zeitraum für die Unterschriftensammlung festgelegt – von Montag, 29. Januar bis 2. Februar oder so.

Grob geschätzt haben wir bereits ziemlich viele Wissenschaftler auf PhD- und MD-Niveau gewinnen können mit hohen Graden in Wissenschaft und Ingenieurwesen (ich habe nicht nachgezählt, falls Sie es tun, lassen Sie es mich bitte wissen! Aber ich bin sicher, dass es über 200 sind).

Es ist vielleicht relevant anzumerken, dass alle Unterschriften so angenommen werden, wie es den Wünschen der Unterzeichner entspricht, und ich habe bemerkt, dass sich einige gar nicht die Mühe gemacht haben, ihre PhDs oder auch nur professionelle Titel anzugeben wie z. B., dass man gewähltes Mitglied der US-Academy of Sciences ist: Warum? (Nun, sie sind möglicherweise empört, was mir einer der Wissenschaftler gesagt hat).

Auf der Liste der Unterzeichner finden sich auch einige wirklich herausragende Persönlichkeiten: zwei Nobelpreisträger (der Physiker Ivar Giaever und der Chemiker Kary Mullis), eine Persönlichkeit, die keinen PhD braucht (Prof. Freeman Dyson) sowie einige der besten Mathematiker unserer Zeit (Sergiu Klainerman and Chris Essex).

Schließlich möchte ich auch noch einige unserer echten Freunde hervorheben, vor allem Christopher Monckton of Brenchley, der nicht zum jetzigen Zeitpunkt unterschreiben kann, von dem wir aber wissen, dass er fest an unserer Seite steht.

Vielen Dank, und einen schönen Tag noch!

Willie – als privater Bürger und unabhängiger Wissenschaftler

(der dies wirklich nicht gerne tut!)

Striche

Original-Cover-Letter zur Unterschriften-Aktion

Liebe Freunde und Kollegen,

ich heiße Willie Soon und arbeite mit Will Happer zusammen an diesem Brief.

Ich habe zwei Anhänge hinzugefügt:

1) der kurze Brief ist für Ihre Unterschriften gedacht, falls Sie dem Brief zustimmen

2) in der längere Hintergrund-Information geht es um die Gründe, warum wir uns zu dieser Unterschriftenaktion verpflichtet fühlen.

Ich hoffe, dass Sie Ihren guten Namen für diese weitere Unterschriftenaktion zur Verfügung stellen, zusammen mit ausgezeichneten Wissenschaftler und all jenen, die genug gesehen haben von der Hybris von Mann, Hansen und all ihrer üblen Kumpane ... deren jüngste Bemühungen, die wir verurteilen, sind Folgende:

<http://thenaturalhistorymuseum.org/open-letter-from-scientists-to-the-american-museum-of-natural-history/>

Falls Sie unterschreiben wollen, schreiben Sie mir bitte, wie Sie am liebsten genannt werden wollen ... Fügen Sie alle Titel und Erfahrungen hinzu, die Sie gelistet sehen wollen ... (siehe die bisher gelisteten Beispiele).

Ich bitte Sie auch zu berücksichtigen, **als ein Knotenpunkt zu fungieren und zusätzlich die fünf besten Namen Ihrer Kollegen zur Unterschrift einzuladen**, welche Sie kennen und/oder mit Ihnen direkt arbeiten oder von der Leidenschaft erfüllt sind, Wissenschaft ordentlich zu betreiben, egal welche Schlussfolgerungen und Konsequenzen sich daraus ergeben ...

Dann können wir ausmachen, wie weit unser Arm reicht ...

(falls möglich, vermeiden Sie es bitte, unsere Feinde zu informieren).

Mein Ziel ist es, die Unterschriftensammlung zum 2. Februar zu beenden. **(Anmerkung der Redaktion: Die Unterschriften werde noch angenommen)**

Bitte helfen Sie uns in dieser höchst wichtigen Schlacht.

Willie

[Ende des Cover-Briefes]

Hier einige Merkwürdigkeiten ihrer Unterschriftensammlung:

<https://deref-web-02.de/mail/client/pDBBxDS2JnQ/dereferrer/?redirectUrl=http%3A%2F%2Fthenaturalhistorymuseum.org%2Fopen-letter-from-scientists-to-the-american-museum-of-natural-history%2F>

(1)Wir fanden heraus, dass mindestens zwei Unterschriften auf deren Website jetzt von unseren Freunden stammen ...

(a) *373 Douglas Pollock, Civil Industrial Engineer, Universidad de Chile, Santiago, Chile*

(b) *381. Szymon Suckewer, Prof. Emeritus and Senior Scholar, School of Eng. and Appl. Science, Princeton University*

Prof. Suckewer berichtete uns, dass sein Name durch Betrug dazu gekommen ist und ihre Petition nicht unterzeichnet hatte.

Douglas Pollock ist ein weiterer unserer Freunde, der irregeführt worden ist und zufällig unterzeichnet hatte. Inzwischen hat er die Entfernung seines Namens verlangt.

Dann gibt es da noch die Causa Dr. Wylie Boone:

(c) *387. Wylie Boone, PhD*

der mich gerade auf ihren Algorithmus und ihr Verfahren aufmerksam macht – es stellt sich heraus, dass man alles listen kann, was man will, und ihnen sogar eine E-Mail-Adresse übermitteln – und doch wurde die E-Mail-Adresse von ihnen gekapert (ich bin sicher, es diene ihren Zwecken und würde später belohnt). Aber die E-Mail-Adressen wurden niemals verwendet, um nach irgendeiner Verifikation zu fragen ... und der Name wurde einfach ohne Verifikation gelistet.

(Anmerkung: Ich habe keinerlei böse Absichten, ihre eigene Sammlung zu stören – mir geht es ausschließlich darum verständlich zu machen, was erforderlich ist, um auf deren Liste als „Wissenschaftler“ zu erscheinen).

Daher sagt mir dieser eine Fall, dass wir recht hatten, nicht mit irgendeiner Online-Petition aufzuwarten.

Es gibt noch zwei Merkwürdigkeiten auf ihrer Liste:

350. Professor, Center for Atmosphere Ocean Science/Courant,

New York University

374. Chair of Department of Geological Sciences, University at Buffalo, Buffalo, NY

Alle unsere Unterschriften erhielten wir durch direkten E-Mail-Kontakt und die direkte Aufforderung, gelistet zu werden.[Übersetzt von Chris Frey]